



Mathematisch-naturwissenschaftliche Fakultät

Anhang zur Studienordnung

Physics, Fast-Track

Studienstufe: Master Fast-Track

Programmformat: Mono 90, Major 90

Abschluss: Master of Science UZH in Physics

Inhalt des Programms

Das Fast-Track Masterstudienprogramm Physik wird als Mono- oder Major-Studienprogramm zu jeweils 90 ECTS Credits angeboten. Bei der zweiten Variante ist neben dem Major Physik zu 90 ECTS Credits ein Minor im Umfang von 30 ECTS Credits zu absolvieren. Es werden folgende Vertiefungen angeboten: Kondensierte Materie; Elementarteilchenphysik; Astrophysik und Kosmologie; Biologische und Medizinische Physik.

Zu Beginn des Masterstudiums vereinbaren die Studierenden mit dem Koordinator oder der Koordinatorin der gewählten Mastervertiefung und dem Leiter oder der Leiterin der Masterarbeit schriftlich ein Studienprogramm für das ganze Masterstudium („Learning Agreement“). Nachträgliche Änderungen der Vereinbarung setzen das Einverständnis des Koordinators oder der Koordinatorin voraus.

Zulassungsvoraussetzungen

Es gelten die einschlägigen Artikel der Verordnung über die Zulassung zum Studium an der Universität Zürich (VZS). Für die Zulassung zu diesem Fast Track Programm müssen folgende zusätzlichen Rahmenbedingungen erfüllt werden:

1. Es muss ein Bachelorabschluss in Physik von der Universität Zürich mit einer Note im Mono oder Major-Studienprogramm von mindestens 5.50 vorliegen oder eine entsprechende Empfehlung/Qualifikation einer anderen Universität.
 2. Die Eignung einer Bewerberin bzw. eines Bewerbers muss in einem Aufnahmegespräch zwischen dem Studierenden und der zukünftigen Leiterin bzw. dem zukünftigen Leiter der Dissertation unter Anwesenheit mindestens eines weiteren Fakultätsmitgliedes abgeklärt werden. Fehlende Kenntnisse können auch durch erfüllen von Auflagen im Laufe des Masterstudiums erworben werden. Die Überprüfung der Erfüllung der Anforderungen erfolgt auf der Grundlage der vorgelegten Bewerbungsunterlagen im Einzelgespräch.
-

Qualifikationsziele

Der Schwerpunkt der Masterausbildung in Physik liegt in der direkten Forschungstätigkeit. Je nach gewählter Vertiefung, werden die Studierenden die im Bachelor erworbenen Fähigkeiten damit vertiefen und ergänzen durch:

1. Eigenständige Bearbeitung eines Forschungsproblems – entweder durch experimentelle Laborarbeit, also die Bedienung von modernen Messapparaturen, oder durch die theoretische Modellierung eines Prozesses und damit verbunden die Lösung des entsprechenden Modells.
 2. Informationen aus der Literatur auszuwählen, zusammenzustellen, kritisch zu analysieren und
-

deren Bedeutung zu beurteilen, dabei den aktuellen Wissensstand eines bestimmten Fachgebietes zusammenzufassen.

3. Resultate einem wissenschaftlichen Publikum sowohl schriftlich wie auch mündlich prägnant und effizient zu kommunizieren (Berichte, mündliche Präsentationen, Poster).

4. Vertiefung der physikalischen Konzepte passend zur gewählten Vertiefung.

Studienplan

Programmstruktur	Bestehensvoraussetzungen	
	Mono 90	Major 90 mit Minor 30
	50 ECTS Credits Masterarbeit	50 ECTS Credits Masterarbeit
	2 ECTS Credits Forschungsseminar	2 ECTS Credits Forschungsseminar
	Weitere Pflichtmodule des jeweiligen Schwerpunktes (6 - 22 ECTS Credits)	weitere Pflichtmodule des jeweiligen Schwerpunktes (6 - 22 ECTS Credits)
	Wahlpflichtmodule je nach Schwerpunkt (16 -32 ECTS Credits)	Wahlpflichtmodule je nach Schwerpunkt (16 -32 ECTS Credits)
		30 ECTS Credits Minor
Total	90 ECTS	120 ECTS

Wirksamkeit und Gültigkeit

Dieser Anhang zur Studienordnung tritt am 1. August 2021 in Kraft. Er gilt für alle Studierenden, die das oben genannte Bachelorstudienprogramm am 1. August 2021 oder später beginnen.

Erlassen durch die Fakultätsversammlung am 22. April 2021, genehmigt durch die Erweiterte Universitätsleitung am 8. Juni 2021.
